

RS OGH 1979/2/12 Bkd48/77, Bkd22/80, Bkd10/82, Bkd100/87

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.02.1979

Norm

DSt 1872 §2 H

Rechtssatz

Presse - Reklame. Wenn bei Gesprächen und Kontakten mit Presseleuten (Interview) nicht die gebotene Zurückhaltung geübt wird, sodaß in der Presse Artikel über den Rechtsanwalt mit Bildern aus seiner Privatsphäre und wörtlichen Zitaten, die eine Hervorhebung seiner Person enthalten, erscheinen konnten, bilden dies die Disziplinarvergehen der Berufspflichtverletzung und der Beeinträchtigung von Ehre und Ansehen des Standes.

Entscheidungstexte

- Bkd 48/77
Entscheidungstext OGH 12.02.1979 Bkd 48/77
Veröff: AnwBl 1979,361
- Bkd 22/80
Entscheidungstext OGH 16.06.1980 Bkd 22/80
Vgl auch; Beisatz: Erfordernis geeigneter Vorkehrungen, wenn der Rechtsanwalt mit einer reklamehaften Hervorhebung seiner Person rechnen mußte. (T1) Veröff: AnwBl 1981,227
- Bkd 10/82
Entscheidungstext OGH 07.06.1982 Bkd 10/82
Vgl auch; Veröff: AnwBl 1983,398
- Bkd 100/87
Entscheidungstext OGH 21.03.1988 Bkd 100/87
Vgl auch; Beis wie T1; Veröff: AnwBl 1989,622

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0055966

Dokumentnummer

JJR_19790212_OGH0002_000BKD00048_7700000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at